

Für Donnerstag, den 03.11. hatte sich Herr Hagemann auf unserer Baustelle angekündigt, um sich einen Überblick über die bislang durchgeführten Arbeiten zu verschaffen und einige Punkte mit uns zu besprechen.

Unter anderem sprachen wir dabei nochmals unseren Wunsch nach bodengleichen Duschen im EG sowie OG an. Dies sei kein Problem, nur müssten wir diesen Bereich für den Estrichleger entsprechend kennzeichnen bzw. aussparen.

Auch ein weiterer Punkt konnte beim Treffen auf der Baustelle geklärt werden. Und zwar sahen die Stützen des Carports unserer Meinung nach etwas dünn aus. Und tatsächlich stellten wir beim Vergleich des tatsächlichen Maßes mit dem der Werkplanung fest, dass eigentlich dickere hätten verbaut werden sollen.

Darauf angesprochen versuchte Herr Hagemann schnell und unkompliziert eine Lösung zu finden. Da die angebrachten Stützen statisch ausreichend sind wollten wir das Angebot von Herrn Hagemann, die Stützen nochmal auszutauschen, allerdings nicht annehmen. Nach einigem hin und her einigten wir uns darauf, die Stützen einfach zu "verstärken", so dass sie optisch kräftiger wirken.

Zuletzt wurde dann noch der weitere zeitliche Ablauf des Baus geklärt. Demnach sollte die Sanitär- und Heizungsinstallation in der KW45 erfolgen und der Estrich in KW47 eingebracht werden.